

Gebiete gegenseitig ausschliessen, beziehungsweise vertreten.

8. *P. Kurdica*. Ihr Verbreitungsbezirk schliesst sich östlich an jenen der *P. macrosepala* an und erstreckt sich aus dem südlichen Persien bis auf den Elbrus und von Assyrien über Kurdistan und Armenien bis in den Kaukasus, also über die Bergländer zwischen dem Mittelmeere, dem persischen Golf, dem kaspischen und schwarzen Meere.

An diese Verbreitungsbezirke schliessen sich im Oriente noch die Verbreitungsbezirke der drei gleichfalls der Sect. *Anaplonychia* angehörenden Arten: *P. Bungei* Boiss., *P. imbricata* Boiss. et Haussknecht und *P. Sinaica* Fresen. an. Die letztgenannte Art erscheint als die am weitesten nach Südosten, *P. aretioides* als die am weitesten nach Südwesten vorgeschobene und *P. cephalotes* als die nördlichste Art des ganzen Stammes *Anaplonychia*. Dieser Stamm ist überhaupt nur auf Südeuropa, den nördlichsten Saum von Afrika und den Orient beschränkt, während der Stamm *Aconychia* Fenzl (zu welchem *P. argentea*, *P. polygonifolia* etc. gehören) auch auf den kanarischen Inseln und insbesondere durch zahlreiche Arten, von welchen einige habituell der europäischen *P. argentea* Lamk. sehr ähnlich sehen, in den Gebirgen Süd- und Nordamerikas vertreten ist.

Ein guter Theil der Paronychien bewohnt gegenwärtig nur die alpine Region der Gebirge, ein anderer Theil ist, ähnlich der *P. Kappela*, von der felsigen Meeresküste bis in die alpine Region verbreitet. — Dem arktischen Florengebiete, sowie den centralasiatischen Gebirgen fehlt aber die Gattung *Paronychia* gänzlich. — Auf die interessanten Rückschlüsse, welche sich aus der Verbreitung der Paronychien überhaupt und der gegenwärtigen Verbreitung der oben aufgeführten Arten des Stammes *Anaplonychia* im südlichen Europa und im Oriente insbesondere für die Geschichte der Pflanzenwelt ergeben, werde ich an anderer Stelle zurückkommen.

Berichtigung.

Statt *Anoplonychia* auf S. 395 und 396 des letzten Heftes der Oest. bot. Ztg. ist *Anaplonychia* zu setzen. — Die mit **) bezeichnete Note auf S. 397 gehört auf S. 398 und ist nach den Worten „zu unterscheiden ist“ (Zeile 14) einzuschalten.

